

# PresseFoto Hessen-Thüringen 2016



10. Ausstellungskatalog

PresseFoto  
Hessen-Thüringen 2016  
[Ausstellungskatalog](#)

Wir danken unserem Hauptsponsor



## Seien Sie nicht gleichgültig!



**Anita Grasse**  
Landesvorsitzende  
DJV Thüringen  
Foto: Dr. Bernd Seydel

Zehn Jahre. Fast 4000 Tage. Millionen Ereignisse - große wie kleine - und ebenso viele Bilder. Zehn Jahre - so alt wird der PresseFoto-Wettbewerb der Landesverbände Hessen und Thüringen im Deutschen Journalisten-Verband in diesem Jahr. Und er ist noch genauso wichtig wie zu Beginn. Jedes Jahr wählt die Jury aus etwa 500 Fotos die Sieger in sieben Kategorien und das Foto des Jahres.

Normalerweise dürfen die eingesendeten Bilder dabei nur aus den vergangenen zwölf Monaten stammen. Doch dieses Jahr ist alles ein bisschen anders. Diese aktuelle Fotoausstellung nimmt Sie mit zu den großen und kleinen Erinnerungen der vergangenen Dekade, denn das Sonderthema lautete diesmal: „Meine Fotos des Jahrzehnts“. Es war die Kategorie mit den meisten Einsendungen - und mit den unterschiedlichsten. Der Papst, die Politik, der Alltag, die großen Themen der Gesellschaft. Die Fotos, die wir in dieser Kategorie prämiert haben, sind eine Art Schnelldurchlauf der jüngsten Vergangenheit und zugleich eine Hommage an den PresseFoto-Wettbewerb Hessen-Thüringen.

Und sie zeigen noch etwas: Dass guter Fotojournalismus nämlich heute ebenso wichtig ist wie vor zehn Jahren - und dass er heute noch ebenso viel bewegen kann. Die Fotos der Vergangenheit haben nichts von ihrer Eindringlichkeit verloren, sie sind dokumentarisch, manche sehr emotional, aber alle wertvoll, weil sie unser kollektives Gedächtnis sind. Und anders als ein Schnappschuss halten Sie nicht nur rein faktisch fest, was war, sondern sind durch ihre besondere Komposition und ihr Timing auch in der Lage, das Gesehene einzuordnen. Sie sind Dokumentation und Analyse, Erinnerung und Mahnung, Geschichte und Gefühl zugleich. Und das alles in einem Bild.

Die Welt wäre arm ohne wirklich gute, professionelle Fotos. Deshalb lobten wir vor zehn Jahren diesen Preis aus. Und deshalb zeigen wir noch heute jedes Jahr die besten Fotos an Dutzenden Orten in Hessen und Thüringen. Wir möchten, dass möglichst viele Menschen diese Bilder sehen. Wir möchten, dass sie darüber diskutieren - und sie einfordern bei den Medien, die sie regelmäßig konsumieren.

Guter Journalismus kommt ohne gute Bilder nicht zustande. Sie sind nicht nur Beiwerk zum Text. Sie sind eigenständige, bedeutungsvolle journalistische Mittel, um zu informieren, zur Meinungsbildung beizutragen und zu unterhalten. Eine Einsicht, die in den Verlagshäusern leider längst nicht mehr verbreitet ist. Fotografen sind häufig schlecht bezahlt und wenig wertgeschätzt. Eine richtige Bildredaktion leistet sich kaum noch eine Tageszeitung. Bürgerreporter, Bilddatenbanken, Schnappschüsse ersetzen im Tagesgeschäft die Bilder professioneller Pressefotografen. Das können handwerklich gute Bilder sein. Doch wer einen passablen Kartoffelbrei kochen kann, ist noch kein Küchenchef. Und wer eine Kamera bedienen kann, noch kein Fotograf. So wie ein guter Koch Texturen und Aromen kennen und wissen muss, wie sie sich verändern, wenn man sie erhitzt und kombiniert, muss ein professioneller Fotograf wissen, wie er dem handwerklich guten Foto auch die Stimmung und die Bedeutung des Moments mitgeben kann.

Mehr als 500 Bilder lagen der Jury für den 10. PresseFoto-Wettbewerb Hessen-Thüringen vor. Die besten davon halten Sie jetzt in den Händen. Nehmen Sie diesen Katalog mit nach Hause oder ins Büro. Reden Sie darüber, diskutieren Sie, streiten Sie, schimpfen Sie - nur seien Sie bitte eines nicht: gleichgültig. Wenn es niemanden mehr kümmert, ob die Bilder in der Zeitung gut oder schlecht sind, wird es in absehbarer Zeit keine guten mehr geben. Doch was einmal weg ist, kommt nur selten wieder. Manchmal ist es für immer verloren.

**Anita Grasse**  
Landesvorsitzende DJV Thüringen

## Qualität ins rechte Licht gerückt

### Begründung der Juryentscheidung



**Hans Ulrich Heuser**  
Vorsitzender der Jury und  
DJV Landesvorsitzender  
Hessen  
Foto: Wolfgang Marr

Es gibt Ereignisse, die hätten ohne Bilder in unserem Gedächtnis wahrscheinlich nicht stattgefunden. Wie wahr: Denken wir an 1954. Deutschland wurde erstmals in der Fußballgeschichte Weltmeister. Die Bilder der Fotografen wanderten rund um den Globus und vermittelten die übergroße Freude der Spieler und Menschen im Land - neun Jahre nach dem schrecklichen 2. Weltkrieg mit all seinen unfassbaren aber realen Schreckensszenarien und dem großen Leid, das das Hitler-Regime Deutschland und der Welt zufügte. Oder die Mondlandung 1969, an den Sturm Kyrill, der 2007 über Thüringen und Hessen fegte und schwere Schäden anrichtete. Ganz zu schweigen von den Gräueltaten des „Islamischen Staates“ (IS) in der Gegenwart. Solche und ähnliche Bilder sind es, die sich einprägen, die wir aufrufen, wenn wir bestimmte Ereignisse oder Zeitabschnitte beschreiben.

Nun wollen wir nicht behaupten, dass uns jene Bilder des Jahres aus Hessen und Thüringen und von hier arbeitenden Pressefotografen und -fotografinnen vor Augen führen, dass diese Fotos eine ähnliche Tragweite hätten. Aber auch sie stehen für einmalige Geschehnisse und im besten Falle für nicht wiederkehrende Momente.

Aus dem Altertum kennen wir die sieben Weisen. Es versteht sich von selbst, dass bezogen auf die Arbeit der Jury jegliche Vergleiche unangebracht sind. Schließlich urteilten in der letzten Oktoberwoche in Wiesbaden sieben Juroren und eine Jurorin zwar nach bestem Wissen und Gewissen, aber keinesfalls mit dem Anspruch eines absoluten Expertenwissens und schon gar nicht ausgerufen als Weise.

Dennoch: Die Jury hat nicht überraschend, einstimmig das Bild, oder besser gesagt, den Schnappschuss des Jahres 2016, gekürt: Seine fotografische Aussage: Die menschenunwürdigen Bedingungen, unter denen vielfach kranke und arme Menschen in unserer Zeit teils auch isoliert leben müssen. Das Foto „Wohnen

auf dem Dachboden“ von Christian Fischer, Elxleben, hält uns im wahren Sinne des Wortes den Spiegel vor und macht auf besondere Art und Weise den außergewöhnlichen Augenblick eines Istzustandes deutlich und die Tatsache, dass kranke und arme Menschen in unserer Gesellschaft unter Bedingungen leben müssen, die einer Ausgrenzung nahe kommen. Es zeigt in beeindruckender Weise, was ein Profi leisten kann, dass Vorbereitung und Erfahrung dazu gehören. Und es dokumentiert das Dilemma, in dem wir uns befinden: Einerseits die sozialkritische Herausforderung, der wir uns stellen müssen, andererseits die blanke, erschütternde Realität.

Stichwort Seriengewinner: Candy Welz aus Weimar dokumentiert ein weiteres Phänomen der heutigen modernen Zeit, das sogenannte „Selfie“ mit dem Handy! Mit seinem Serienteil „Hier fotografiert der Präsident noch selbst“ am Rande eines Besuches von Präsident Rustam Minnichanow aus der Republik Tatarstan in Thüringen, zeigt der Fotograf, wie menschlich es auch in der Politik außerhalb des Protokolls zeitweilig noch zugehen kann.

Das Sonderthema im Jubiläumsjahr: „Meine Fotos des Jahrzehnts“. Die Teilnehmer waren zum zehnjährigen Jubiläum des Wettbewerbs gefragt wie selten, ihre Kreativität und ihr Können unter Beweis zu stellen. Sie taten es mit über 60 Einsendungen in dieser Kategorie mit großem Engagement und sehr guter Qualität. Das beeindruckende Siegerfoto „Warnschüsse“ von Dirk Zengel, Modautal, aus dem Jahr 2011 macht den Klimawandel in unserer Zeit am Beispiel Rhein deutlich, dessen Flussbett sich bei Bingen damals fast ausgetrocknet darstellte. Und so lautet (fast logisch) die Schlussbemerkung, gerichtet an die über 50 Pressefotografen und -fotografinnen: Sie haben uns überrascht - mit allen rund 500 Bildern. Und das positiv!

Auch wenn die Zahl der Teilnehmer und Einsendungen leicht rückläufig war: Dieser PresseFoto-Wettbewerb dient dazu, professionelle, qualitätsvolle Arbeit der Kolleginnen und Kollegen ins rechte Licht zu rücken. Unser Appell an die Verleger und Chefredakteure: „Ermöglicht den Fotografen auch die geistige Freiheit, sich darzustellen und zahlt ihnen endlich angemessene Honorare. Sie werden es mit viel Qualität danken!“

**Hans Ulrich Heuser**  
Vorsitzender der Jury und des DJV Hessen

## Grußwort

### des Präsidenten des Hessischen Landtags Norbert Kartmann zum zehnjährigen Jubiläum des Wettbewerbs „PresseFoto Hessen-Thüringen“



**Norbert Kartmann**  
Präsident des Hessischen Landtags  
Foto: Hessischer Landtag

Es war vor zehn Jahren, als die Idee zum Wettbewerb PresseFoto Hessen-Thüringen entstanden ist. Eine Idee, die dank des großen Engagements der Landesverbände Hessen und Thüringen des Deutschen Journalisten-Verbandes in diesem Jahr inzwischen ihr zehnjähriges Jubiläum feiert. Das diesjährige Sonderthema lautet „Meine Fotos des Jahrzehnts“ und entspricht damit diesem Jubiläum.

Lassen Sie uns gemeinsam einen kurzen Rückblick auf die letzten zehn Jahre des Wettbewerbs werfen. Im Jahr 2007 wurde der Wettbewerb erstmals ausgerufen. Damit betreten die Landesverbände des Deutschen Journalisten-Verbandes Hessen und Thüringen damals völliges Neuland. Als ich mit meiner damaligen Amtskollegin Dagmar Schipanski aus dem Thüringer Landtag vor zehn Jahren gemeinsam die Schirmherrschaft für diesen neuen Fotowettbewerb übernommen habe, war er noch weitestgehend unbekannt. Der Wettbewerb entfaltete in den folgenden Jahren von Jahr zu Jahr eine größere Reichweite und gewann an Renommee. Unterschiedlichste Themen und Motive wurden seither ausgewählt und prämiert. Heute kann der Wettbewerb PresseFoto Hessen-Thüringen auf eine erfolgreiche zehnjährige Geschichte zurückblicken.

Ich freue mich, für diesen wichtigen Wettbewerb Schirmherr zu sein und möchte mich ganz herzlich bei allen Beteiligten, die jedes Jahr aufs Neue zum Gelingen des Wettbewerbs beitragen, bedanken. Das sind zuvorderst natürlich die Landesverbände des Deutschen Journalisten-Verbandes Hessen und Thüringen. Ebenso gilt mein Dank der Jury, die jedes Jahr aus den zahlreichen Motiven eine Auswahl trifft, die der Bedeutung des Wettbewerbs gerecht wird. Und natürlich danke ich auch den teilnehmenden Fotografinnen und Fotografen, die durch die hohe Qualität ihrer eingereichten Werke immer wieder den Wert der Arbeit von Fotojournalisten belegen.

**Norbert Kartmann**  
Präsident des Hessischen Landtags

## Grußwort

### des Präsidenten des Thüringer Landtags zum 10. Wettbewerb „PresseFoto Hessen-Thüringen“



**Christian Carius**  
Präsident des Thüringer Landtags  
Foto: Thüringer Landtag

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,  
liebe Fotointeressierte,

Bilder gehen um die Welt. Sie sind universal, bedürfen keiner Übersetzung, kennen keine sprachlichen oder kulturellen Grenzen. Sie vermitteln Informationen und wecken Emotionen. Bilder prägen sich ein, Bilder bleiben. Sie können erfreuen oder bedrücken, begeistern oder abschrecken. Das schafft Verantwortung.

Mehr denn je leben wir in Zeiten der Schnappschuss-Fotografie. Das stets verfügbare Smartphone erlaubt es, jede beliebige Szenerie spontan und in rauen Mengen auf den digitalen Speicher zu bannen. Hier siegt oft Quantität über Qualität und Schnellebigkeit über Relevanz. Mancher fotografische Schatz geht in der Masse der Daten unter, manche banale Inszenierung wird im sozialen Medium zum Ereignis verklärt.

Hier gilt es innezuhalten. Die journalistische Bildberichterstattung schafft visuelle Eindrücke von handelnden Personen, vom Ort des Geschehens und seinen Begebenheiten. Die vermittelten Eindrücke müssen dem Anspruch der Authentizität gerecht werden und ein möglichst realistisches Abbild der Umwelt schaffen. Dem sind jedoch natürliche Grenzen gesetzt. Die zwei Dimensionen eines Bildes können einen dreidimensionalen Raum nur unvollständig wiedergeben. Im Sucher wird die Realität zwangsläufig auf einen Ausschnitt begrenzt. Ein Bild zeigt nur den Augenblick, nicht das Davor oder Danach. Der Fotojournalismus lebt daher von dem in seine Arbeit gesetzten Vertrauen.

Der vorliegende Katalog zeugt von Professionalität, von gelebter Verantwortung und verdientem Vertrauen. Er bereitet der fotografischen, journalistischen und künstlerischen Qualität der eingereichten Arbeiten eine wichtige Bühne. Dem medialen Rausch der Bilder wird eine wohlthuende Entschleunigung entgegen gesetzt. Machen Sie sich selbst ein Bild davon!

Die journalistische Bildberichterstattung leistet einen bedeutenden Beitrag zur öffentlichen Meinungsbildung und für unsere Demokratie. Der jährliche Wettbewerb „PresseFoto Hessen-Thüringen“ stellt die verantwortungsvolle und vertrauenswürdige Bildberichterstattung in den Fokus der Öffentlichkeit. Sein Ansinnen ist wichtiger und aktueller denn je, er passt in die Zeit. Er schreibt ein weiteres gelungenes Kapitel in den kulturellen Beziehungen unserer Länder. Hierfür gilt den Veranstaltern und allen Teilnehmern mein herzlicher Dank.

**Christian Carius**  
Präsident des Thüringer Landtags



**Foto des Jahres 2016**

**„Wohnen auf dem Dachboden“**  
Christian Fischer, Elxleben

*Lorena Axt (39) hat MCS (vielfache Chemikalienunverträglichkeit) und lebt nach mehreren Umzügen auf dem Dachboden eines Wohnhauses in Mühlhausen.*

Beste Serie  
Gewinner



Beste Serie

„Hier fotografiert der Präsident noch selbst“  
Candy Welz, Weimar

*Rustam Minnichanow, Präsident der Republik Tatarstan, fotografiert mit seinem Smartphone während seines Besuchs in Thüringen.*



## Sonderthema Gewinner

### Sonderthema: Meine Fotos des Jahrzehnts

„Warnschüsse“ – Dirk Zengel, Modautal

*2011 war der Rhein bei Bingen soweit ausgetrocknet, dass man über die Hälfte des Flussbettes trockenen Fußes begehen konnte.*



Menschen & Momente  
Gewinner



**Menschen & Momente**

„Der Mann vom Dach“ – Kai Oliver Pfaffenbach, Hanau

*Fassungslos sitzt Kurt Walter auf seinem Garagendach in Braunsbach. Eine Schlamm- und Gerölllawine hatte in der Nacht zuvor fast das komplette Dorf zerstört.*

Sport & Freizeit

„Gladiatoren unter Volldampf“ – Sascha Fromm, Riechheim

Beim Extrem-Crosslauf „GETTINGTOUGH THE Race“ in Rudolstadt müssen die 2.500 Starter eine Strecke von 24 km mit 900 Höhenmeter Unterschied bezwingen.





### Kultur & Gesellschaft

„Lachen unter Polizeischutz“ – Kai Oliver Pfaffenbach, Hanau

Unter massivem Polizeischutz findet der Weiberfasching in Mainz statt. Nach den Vorkommnissen in der Silvesternacht sollen neuerliche Übergriffe verhindert werden.

Umwelt & Natur

„Regenbogen über Weilburg“ – Dieter Nobbe, Weilburg  
Wenn sich Regen und Sonnenschein begegnen.





Technik & Verkehr

„Die Welt ist eine Kugel“  
Boris Roessler, Frankfurt/Main

Im Landeanflug auf den Flughafen Frankfurt/Main befindet sich dieser Jet. Das Fisheye-Objektiv verzerrt die Perspektive und lässt sie kreisrund erscheinen.

## Beste Serie

Anerkennung



## Beste Serie

„Erntehelfer“ – Dagmar Jährling, Heppenheim

*In Thailand werden in einer Affenschule Makaken zu Kokosnusspflückern ausgebildet.*



## Beste Serie

Anerkennung



## Beste Serie

„Im Einsatz“ – Eckhard Jünger, Worbis

Zwei Kamerunschafe gefährdeten in Heiligenstadt den Straßenverkehr. Bei dem Versuch, die Schafe mit einem Netz einzufangen, verletzte sich ein Polizist.



## Beste Serie



## Beste Serie

„90,30 – Gold!“ – Alexander Hassenstein, Erding

Thomas Röhler aus Jena gewinnt mit einem Wurf auf 90,30 m die Goldmedaille im Speerwerfen bei den Olympischen Sommerspielen 2016 in Rio de Janeiro.



## Beste Serie



## Beste Serie

„Braunsbach – der Tag nach der Flut“ – Kai Oliver Pfaffenbach, Hanau

Bewohner und Helfer realisieren bei Tageslicht das immense Ausmaß der Zerstörung durch eine Schlamm- und Gerölllawine im kleinen Örtchen Braunsbach.





Sonderthema: Meine Fotos des Jahrzehnts

„Marx in den Landtag“ – Candy Welz, Weimar

Bodo Ramelow, Spitzenkandidat der Partei „Die Linke“ für die Landtagswahl, geht 2014 mit einer Karl-Marx-Figur den Weg vor dem Thüringer Landtag entlang.



Sonderthema: Meine Fotos des Jahrzehnts

„Bitte um göttlichen Beistand“ – Wolfgang Minich, Frankfurt/Main

Angela Merkel und Wolfgang Schäuble falten während einer Plenarsitzung im Bundestag die Hände und scheinen um göttlichen Beistand für ihre Politik zu bitten.



Sonderthema:  
Meine Fotos  
des Jahrzehnts

„Angela Merkel zeigt  
Wladimir Putin, wo  
es langgeht“

Wolfgang Hörnlein,  
Reichelsheim

Wiesbaden, Petersburger Dialog: Bundeskanzlerin Angela Merkel weist dem russischen Präsidenten Wladimir Putin den rechten Weg.

Sonderthema:  
Meine Fotos  
des Jahrzehnts

„Neuanfang“  
Yvonne Fischer,  
Elxleben



Die Thüringenhalle in Erfurt wurde zur Asylunterkunft für Flüchtlinge. Trennwände aus Holz unterteilen die Schlafplätze.

Sonderthema:  
Meine Fotos  
des Jahrzehnts

„Papst versteckt“  
Christian Fischer,  
Elxleben



Besuch von Papst Benedikt XVI. im Augustinerkloster Erfurt umringt von der Schweizer Garde.



Ein kleiner Junge mit Malaria liegt im „Primary Health Care Centre“ von Malualkon (Südsudan) auf einem Teppich und kämpft mit den Symptomen der Tropenkrankheit.

Sonderthema:  
Meine Fotos  
des Jahrzehnts

„Kampf auf Leben  
und Tod“  
Marco Kneise,  
Sondershausen

Sonderthema: Meine Fotos des Jahrzehnts

„Durchhalteparole vom Parteichef“  
Wolfgang Hörnlein, Reichelsheim



Wahlabend im Hessischen Landtag: Ministerpräsident Volker Bouffier versucht, seine CDU-Parteifreunde nach miserabilem Wahlergebnis aufzuheitern.

Sonderthema: Meine Fotos des Jahrzehnts

„Wolfgang Schäuble - Deutschlands starker Mann“  
Wolfgang Hörnlein, Reichelsheim



Der damalige Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble bei einem G-7 Treffen europäischer Innenminister in Eltville.

## Menschen & Momente

### Anerkennung



### Menschen & Momente

„Prüfung“ – Sascha Fromm, Riechheim

Mehr als 2000 IHK-Azubis aus kaufmännischen und kaufmännisch-verwandten Berufen haben in der Erfurter Messehalle ihre schriftlichen Prüfungen abgelegt.



### Menschen & Momente

„Zaungäste“ – Sascha Fromm, Riechheim

Zaungäste beim Hunderennen um die „Goldene Renndecke 2016“ (Bahnrennen) auf der Rennbahn in Tütteleben, Landkreis Gotha.

## Menschen & Momente



Bundeswehrsoldaten des Aufklärungsbataillons 13 bei einer Übung auf dem Truppenübungsplatz Ohrdruf bei Gotha.

### Menschen & Momente

„Stumme Signale“  
Bodo Schackow,  
Gera



### Menschen & Momente

„Der Möwenflüsterer“ – Patricia Grähling, Ebsdorfergrund

Auf der Fähre zwischen Fehmarn und Dänemark überschreiten auch Möwen Grenzen und fressen den Passagieren aus den Händen.



Nassir und Renas haben eine beschwerliche Flucht aus Aleppo hinter sich. Obwohl sie die Welt durch einen Stacheldrahtzaun sehen, lachen sie und fühlen sich sicher.

### Menschen & Momente

„Gründe, warum  
man helfen sollte“  
Dirk Zengel,  
Modautal



### Menschen & Momente

„Geschafft!“ – Boris Roessler, Frankfurt/Main

Sekunden nach der Bekanntgabe ihres Sieges bei der Landtagswahl lacht Ministerpräsidentin Malu Dreyer beim Bad in der Menge.

## Menschen & Momente

„**Habt Vertrauen!**“  
Boris Roessler, Frankfurt/Main



*Mit ausgebreiteten Armen stellt sich der neue Limburger Bischof Georg Bätzing in Sichtweite des Doms in seinem neuen Amt vor.*

## Menschen & Momente

„**Obdachlos**“  
Sascha Fromm, Riechheim



*Ein Obdachloser und sein Hund schlafen auf dem Bürgersteig in der Innenstadt von Rio de Janeiro (Brasilien).*



### Sport & Freizeit

„Wellenreiten in Hessen“ – Nadine Weigel, Marburg

Jede freie Minute verbringt der 69-jährige Robert Graf in Niederweimar am See. Das Wakeboarden hält den Sunnyboy fit.



### Sport & Freizeit

„Brennender Block“ – Christian Fischer, Elxleben

Finale im Fußball-Thüringenpokal 2016 in Jena: Sebastian Tyralla (FC Rot-Weiß Erfurt) steht nach dem Spiel enttäuscht vor dem brennenden Fanblock.



**Sport & Freizeit**

„*Alles im Blick*“  
Eckhard Jüngel,  
Worbis

Ein Schieri-  
Assistent  
macht seinen  
Job an der  
Außenlinie.

**Sport & Freizeit**

„*Volltreffer*“  
Christoph Keil,  
Nordhausen

Boxen  
1. Bundesliga:  
Nordhäuser SV  
im Meisterkampf



**Sport & Freizeit**

„*Das Jahrhunderttalent*“ – Kai Oliver Pfaffenbach, Hanau

Die US-Amerikanerin Simone Biles beweist bei den Olympischen Spielen in Rio ihr Ausnahmetalent und deklassiert die Konkurrenz beim Sprung.



**Sport & Freizeit**

„*Meisterfeier*“ – Sascha Fromm, Riechheim

Rollstuhlbasketballbundesliga: Teemu Partanen (RSB Thuringia Bulls) wird hochgehalten, um sich das Korbnetz nach dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft zu sichern.



### Kultur & Gesellschaft

„Lichttunnel“ – Tino Zippel, Jena

*Festival City Visions Jena: Besucher durchqueren den Light Walk von Sandra Linton Huezo und David Heaton in der Passage im Sonnenhof.*



### Kultur & Gesellschaft

„Hände zum Himmel“ – Eckhard Jünger, Worbis

*Leidenszug am Palmsonntag durch Heiligenstadt. Mitgeführt werden sechs überlebensgroße Darstellungen, die das Leiden und Sterben Jesu symbolisieren.*



Traditionelles Böllerschießen zur Eröffnung des Grenzgangfestes in Lahntal-Goßfelden (Landkreis Marburg-Biedenkopf).

Kultur & Gesellschaft

„Und es hat Bumm gemacht!“  
Thorsten Richter,  
Marburg

Kultur & Gesellschaft

„Bengalo“  
Alexander Volkmann,  
Anrode



Fußball 3. Liga: In der Partie FC Rot-Weiß Erfurt gegen 1. FC Magdeburg fliegen vor Beginn der 2. Halbzeit Bengalos aus dem Erfurter Fanblock.



Neustadt/Harz, Ortsteil Osterode: Der Neustädter Karnevalsverein hat ein schwules Prinzenpaar.

Kultur & Gesellschaft

„Wach geküsst“  
Christian Fischer,  
Elxleben

Kultur & Gesellschaft

„Unsere Gewalt und eure Gewalt“  
Candy Welz,  
Weimar



Schauspieler des Mladinsko Theatre Ljubljana proben eine Szene des Stücks „Unsere Gewalt und eure Gewalt“, das beim Kunstfest Weimar seine deutsche Erstaufführung erlebte.



Umwelt & Natur

„Feldarbeit“ – Nadine Weigel, Marburg

Wie zu Großvaters Zeiten: Furche um Furche zieht Kaltblüter Maja das „Vielfachgerät“ auf einem Kartoffelacker in Hessen.



Umwelt & Natur

„Ätsch“ – Nadine Weigel, Marburg

Wallach Lui genießt die Januarsonne und lässt sich den Schnee im Barthaar schmecken.



Umwelt & Natur

„Dem Sonnenuntergang entgegen“  
Hans Dieter Erlenbach,  
Raunheim

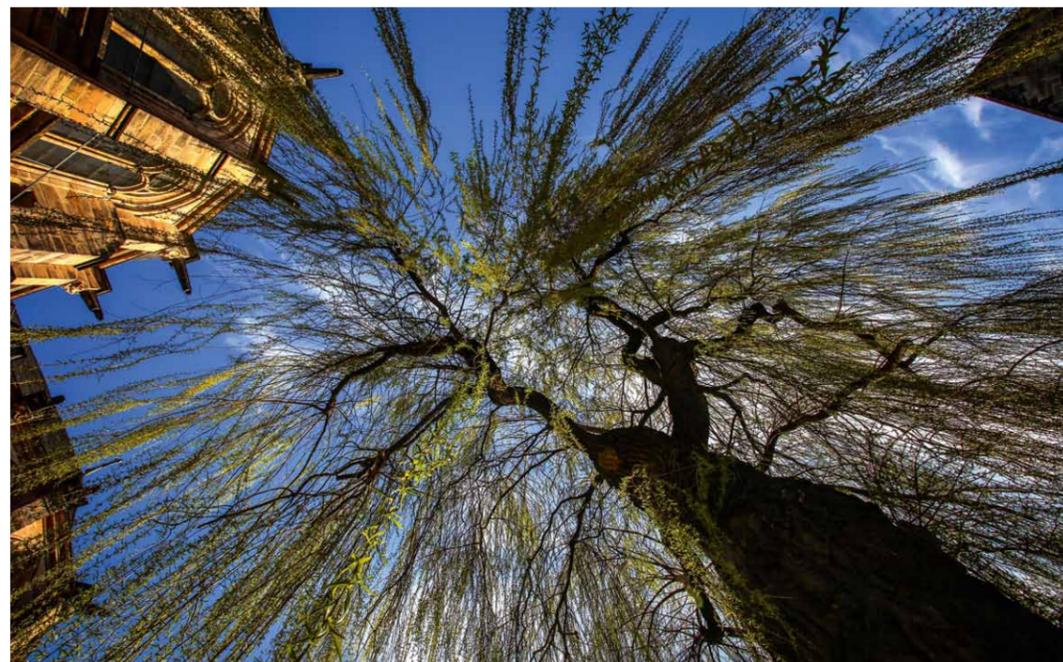
Eine Radlergruppe an der Nordseeküste auf dem Heimweg von einer Radtour.



Umwelt & Natur

„Unter Spannung“ – Frank Rumpenhorst, Frankfurt/Main

Zwei Spaziergänger und ein Hund sind abends auf einem Feldweg unter einer Hochspannungsleitung unterwegs.



Umwelt & Natur

„Trauerweide“ – Thorsten Richter, Marburg

Trauerweide an der Marburger Elisabethkirche

Umwelt & Natur

„Rast der Kraniche“  
Sascha Fromm,  
Riechheim



Kraniche legen am Hochwasserrückhaltebecken Straußfurt eine Rast ein und sammeln sich zu Tausenden für den Weiterflug in den warmen Süden.

Umwelt & Natur

„Sonnenhummel“  
Frank Rumpenhorst, Frankfurt/Main



Eine Hummel entfernt sich auf dem Lohrberg im Nordosten von Frankfurt/Main von Blüten auf einer Wiese. Direkt unter ihr ist die leicht verschleierte Sonne zu sehen.

Umwelt & Natur

„Schmerzhafte Stillzeit“ – Rolf Skrypzak, Melsungen

Eine ausgehungerte Löwin stillt ihre zwei Jungen in der Serengeti (Tansania).



Umwelt & Natur

„Scheideweg“ – Frank Rumpenhorst, Frankfurt/Main

Ein Baum steht in Münzenberg unterhalb der gleichnamigen Burganlage an der Kreuzung zweier Wege, die durch die fruchtbaren Felder führen.



### Technik & Verkehr

„Osterfahrt“ – Thorsten Richter, Marburg

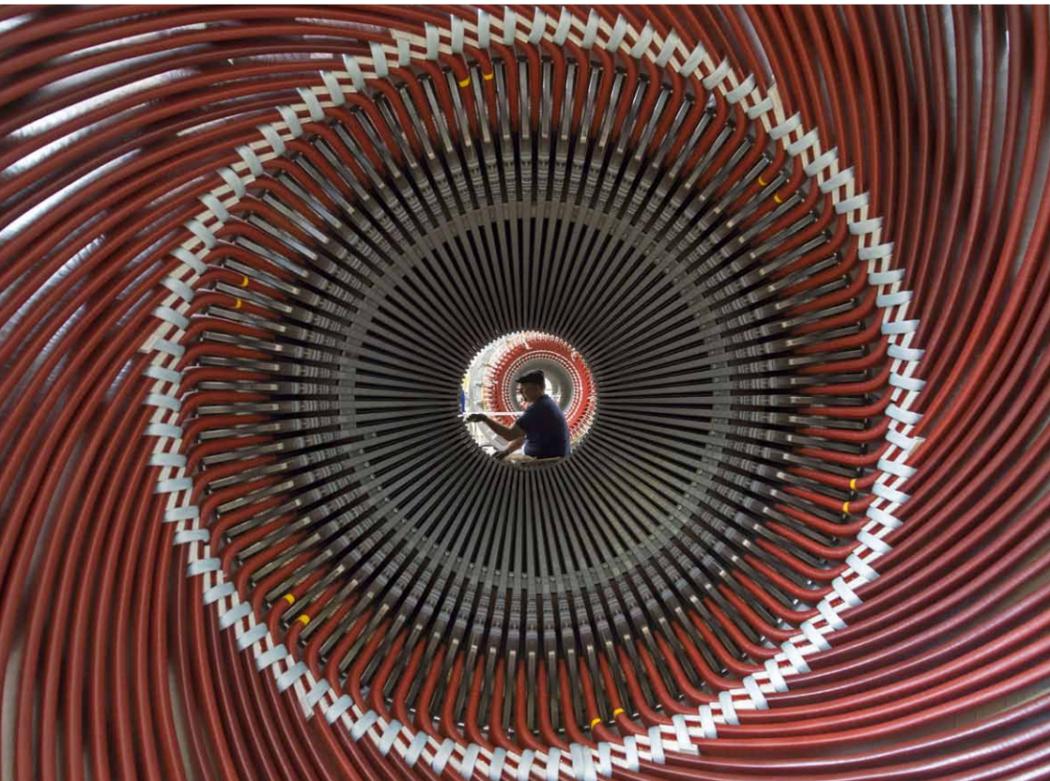
Osterfahrt von Treysa nach Bad Münster am Stein mit der historischen Schnellzugdampflok 03 1010. Sie ist die letzte betriebsfähige Lokomotive dieser Baureihe.



### Technik & Verkehr

„Unfallschwerpunkt“ – Sascha Fromm, Riechheim

Ein Busunfall in Erfurt forderte neun Verletzte. Der Fahrer wurde schwer verletzt. Der Bus war auf die Gegenfahrbahn geraten und in den Straßengraben gestürzt.



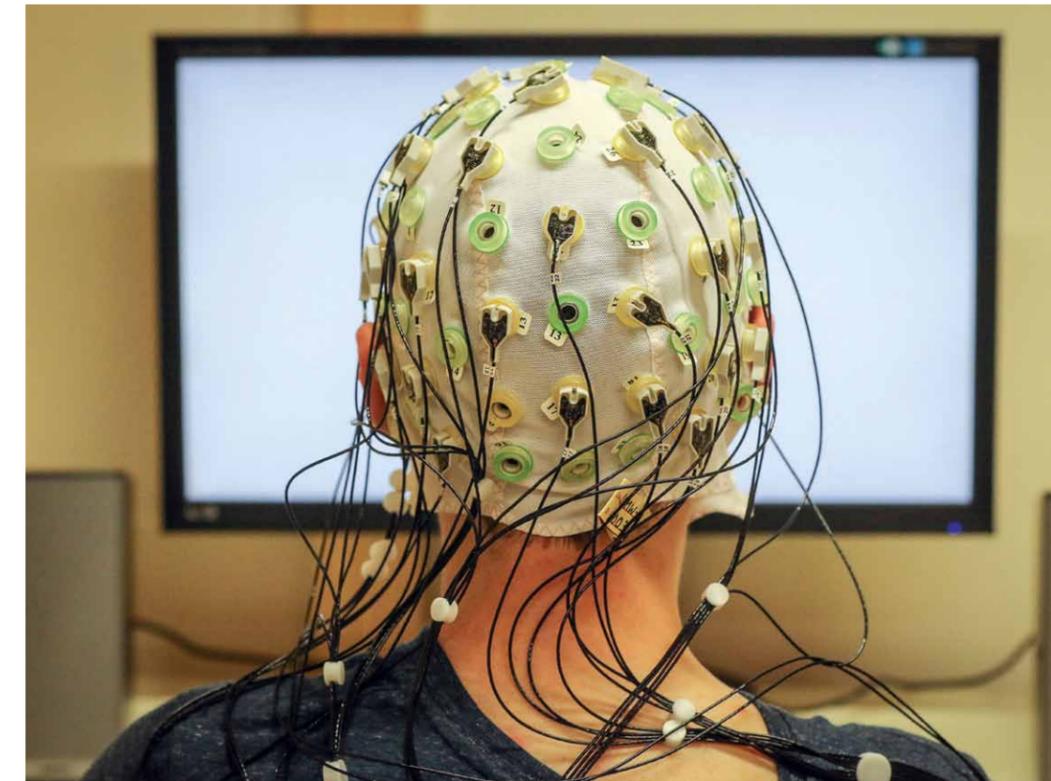
Technik & Verkehr

„Straff gewickelt“  
Jens Meyer  
Erfurt

Der Elektromaschinenbauer Oleg Glebov wickelt einen Generator im Siemens-Generatorenwerk in Erfurt.

Technik & Verkehr

„Sprache erforschen“  
Thorsten Richter,  
Marburg



Im Forschungszentrum Deutscher Sprachatlas der Universität Marburg werden die Dialekte und Regionalsprachen der deutschen Sprache erforscht.

Technik & Verkehr

„Easyrider“  
Michael Probst,  
Frankfurt/Main



Ein Motorradfahrer fährt eine lange Allee entlang, wo die durch die Bäume scheinende Sonne Schatten wirft.



Technik & Verkehr

„Klimazonen“  
Thomas Müller,  
Weimar

In der Klimakammer der Bauhaus Universität Weimar wird u. a. der Temperatureausgleich zwischen Mensch und Umwelt simuliert und erforscht.

# Die Teilnehmer

## **Mika Beuster, 35781 Weilburg**

Abitur 1998, Zivildienst bis 2000, Studium in Frankfurt/Main und Gießen (Politikwissenschaft und Anglistik, Abschluss M.A.) bis 2005, Volontariat „Zeitungsgruppe Lahn-Dill“ 2005 - 2007, seitdem Redakteur „Zeitungsgruppe Lahn-Dill“, Nachrichtenredaktion sowie Lokalredaktion Weilburg.

## **Hans Dieter Erlenbach, 65479 Raunheim**

1974 bis 1985 freier Journalist bei Tageszeitungen im Rhein-Main-Gebiet. Ab 01.04.1985 Lokalredakteur beim „Rüsselsheimer Echo“. Seit 01.01.2008 Reporter beim „Darmstädter Echo“.

## **Christian Fischer, 99334 Elxleben**

[Foto des Jahres 2016](#)

Seit 2003 freier Bildjournalist für Agenturen („Getty Images“, „Bongarts Sportfotografie“, „ddp“), Verlage und Zeitschriften.

## **Yvonne Fischer, 99334 Elxleben**

Ist gelernte Friseurmeisterin. Seit 01.09.2015 arbeitet sie hauptberuflich als freie Bildjournalistin.

## **Bastian Frank, 98530 Dietzhausen**

Selbständiger Bildjournalist seit 2003.

## **Karl-Heinz Frank, 98553 Erlau**

Seit 1977 als Pressefotograf bei Südthüringer Tageszeitungen und bei Agentur (ADN) tätig. Freiberuflicher Pressefotograf seit 1993.

## **Sascha Fromm, 99334 Riechheim**

[Sieger Kategorie „Sport & Freizeit“](#)

Seit 1990 fest angestellter Bildredakteur bei der „Thüringer Allgemeine“.

## **Cornelia Georg, 63701 Offenbach/Main**

Seit rund 15 Jahren als freie Fotografin im Rhein-Main-Gebiet unterwegs. Betreibt zusammen mit ihrem Ehemann eine kleine Bildagentur in Offenbach/Main.

## **Bernd Georg, 63071 Offenbach/Main**

Freier Fotograf für verschiedene Medien seit rund 26 Jahren.

## **Patricia Grähling, 35085 Ebsdorfergrund**

Von 2006-2010 freie Mitarbeiterin „Marburger Neue Zeitung“. Danach freie Mitarbeiterin bei der „Oberhessischen Presse“. Von 2011-2014 absolvierte sie ein Volontariat bei der „Frankenberger Zeitung“ und war von 2014-2015 Redakteurin dieser Zeitung. Seit 2015 ist sie wieder freie Journalistin, u. a. für die „Oberhessische Presse“, den „Gießener Anzeiger“ und „Zeitungsgruppe Lahn-Dill“ tätig.

## **Annegret Günther, 99438 Hetschburg**

Fotografin an der Friedrich-Schiller-Universität Jena seit 1989.

## **Erich Gutberlet, 36137 Großenluder**

Absolvierte die Grundschule von 1949-1957 und arbeitete als Großhandelskaufmann von 1957-1964. Nach der Fachschulausbildung am Lette Verein Berlin von 1964-1966 war er bis 1968 als Werksfotograf in den Gummiwerken Fulda tätig. Seitdem ist er freiberuflicher Fotograf und Bildjournalist.

## **Christian Haas, 61118 Bad Vilbel**

Arbeitet in einer Werbeagentur, für die er u.a. Photoshootings durchführt. Bis vor ca. 4 Jahren war er als Vereinsfotograf des 1. FC Saarbrücken (3. Liga, Fußball) tätig. Derzeit stellt er dem American Football Erstligisten (GFL) „Samsung Frankfurt Universe“ seine Dienste und Fotos zur Verfügung.

## **Alfred Harder, 64331 Weiterstadt**

Freier Fotojournalist

## **Alexander Hassenstein, 85435 Erding**

Der gebürtige Thüringer ist seit 1990 Sportfotograf, beschäftigt bei „Getty Images Deutschland“.

## **Günther Holding, 60320 Frankfurt a. Main**

Freier Bildjournalist und Fotodesigner.

## **Karina Heßland-Wissel, 99085 Erfurt**

Freie Bildjournalistin in Thüringen seit 10 Jahren.

## **Armin Hintze, 99425 Weimar**

Ausbildung zum Steinsetzer und anschließend Lehrerstudium. Danach Einstieg in den Journalismus beim Sender Weimar und damit verbunden ein fünfjähriges Fernstudium der Journalistik. Seit 1969 war Radio machen sein Beruf und blieb es, bis er 2004 in den Ruhestand ging.

## **Wolfgang Hörnlein, 64385 Reichelsheim**

Abitur und Studium Wirtschaftswissenschaften. Seit Schüler- und Studentenzeiten für überregionale Medien als Sport- und Pressefotograf tätig. Inhaber einer Pressebildagentur seit 40 Jahren.

## **Dagmar Jährling, 64646 Heppenheim**

Studium der Modernen Sinologie und Computerlinguistik (Magister 2009). Seit 2003 freie Mitarbeiterin beim „Starkenburger Echo“, seit 2010 auch als Fotoreporterin.

## **Eckhard Jüngel, 37339 Worbis**

1977 bis 1979 Ausbildung zum Fotografen bei Elfriede Kettenbach in Berlin. Seit 1982 als Bildredakteur bei der Erfurter Zeitung „Das Volk“ für die Lokalredaktionen Heiligenstadt und Worbis tätig. Ab 1990 bei der „Thüringer Allgemeine“ im Eichsfeld beschäftigt.

## **Christoph Keil, 99734 Nordhausen**

Freiberuflicher Fotograf (überwiegend für die „Thüringer Allgemeine“).

## **Christian Keller, 35576 Wetzlar**

Abitur und bis 2010 Studium der Politikwissenschaft, Neueren Geschichte und Philosophie an der Justus-Liebig-Universität Gießen. 2012 Jahrespraktikant bei der Rhein-Main-Media (Frankfurter Societät). Von 2012-2014 Redaktionsassistent für die „Wetzlarer Neue Zeitung“ (Zeitungsgruppe Lahn-Dill) und freiberuflicher Journalist. Er volontierte von 2014-2016 bei der Zeitungsgruppe Lahn-Dill und ist seit diesem Jahr Redakteur beim „Weilburger Tageblatt“ (Zeitungsgruppe Lahn-Dill).

## **Helga Kleisny, 64342 Seeheim-Jugenheim**

Technikstudium an der TU Wien (Physik), Pilotin und Fallschirmspringerin, mehrere Jahre Redakteurin mit Text und Foto im „fliegermagazin“. Chefredakteurin für das Magazin der Flugsicherung. Seit Januar 2013 verantwortlich für den Technikblog der „Deutschen Scienceblogs“: [scienceblogs.de/flugundzeit](http://scienceblogs.de/flugundzeit).

## **Marco Kneise, 99706 Sondershausen**

Von 2002 bis 2005 freiberuflicher Fotograf in Weimar. Danach als Bildredakteur der „Thüringer Allgemeine“ in den Lokalredaktionen Weimar, Artern und Sondershausen und für die Mantelredaktion tätig. Seit diesem Jahr arbeitet er als Redakteur der „Thüringer Allgemeine“ in der Lokalredaktion Nordhausen.

## **Christian Lademann, 35435 Wettenberg**

Studium Musikwissenschaft/Musikpädagogik/Soziologie, freier Journalist & Fotograf (hauptsächlich im Kulturbereich & Lokalen) zusätzlich 2005 bis 2016 Redaktion Stadtmagazin „Wetzlarer Hefte“.

## **Christian Meyer, 99423 Weimar**

Ausbildung als Speditionskaufmann. 1995: Beginn der journalistischen Tätigkeit (Bild und Wort) zunächst auf lokaler, später dann auf nationaler und internationaler Ebene. Seit 2007 ausschließlich im bildjournalistischen Bereich tätig für Unternehmen, öffentliche Institutionen, Non-Profit-Organisationen, Vereine.

## **Jens Meyer, 99084 Erfurt**

1992 beendete er sein Studium an der Universität in Leipzig als Diplomjournalist mit der Spezialisierung auf Fotojournalismus. Seit 1993 arbeitet er als freiberuflicher Fotograf & Fotojournalist. Er fotografiert Themen in Politik, Wirtschaft, Sport sowie Kultur und arbeitet unter anderem für die amerikanische Nachrichtenagentur „Associated Press“ (AP) sowie für Wirtschaftsunternehmen und Institutionen.

**Wolfgang Minich, 60529 Frankfurt/Main**

Nach Schule und Berufsausbildung in der Werbetechnik, 1970 Eintritt in die Bundeswehr. Nach 12 Jahren Beendigung der Militärzeit und Beginn eines Kunststudiums in Malerei, Grafik und Fotografie. Selbständigkeit mit einem Kunst- und Werbeatelier/Fotostudio im Saarland. Umzug nach Frankfurt/Main und Fortführung des Werbeateliers mit Schwerpunkt Fotografie. Von 2008 - 2014 Ausbilder/Referent an der Akademie der Bundeswehr für Information und Kommunikation (AIK) in Strausberg bei Berlin. Danach freier Pressefotograf in Frankfurt/Main.

**Sven Müller, 63526 Erlensee**

1990 Eintritt „metropress presseagentur“. Seit 2011 eigene Agentur „Sven Müller PR & Live-Kommunikation“.

**Thomas Müller, 99423 Weimar**

Von 2002-2009 MA-Studium der Soziologie. Seit 2007 freier Fotograf.

**Dieter Nobbe, 35781 Weilburg**

[Sieger Kategorie „Umwelt & Natur“](#)

Erstes Tageszeitungsfoto als 19-jähriger Abiturient. Hauptberuflich journalistisch tätig seit ca. 40 Jahren.

**Kai Oliver Pfaffenbach, 63456 Hanau**

[Sieger Kategorie „Menschen & Momente“](#)

[Sieger Kategorie „Kultur & Gesellschaft“](#)

Nach Abschluss eines Rundfunkvolontariats begann er Anfang der 1990er Jahre als freier Fotojournalist unter anderem für die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ zu arbeiten. Seit 1996 ist er für die internationale Nachrichtenagentur „Reuters“ tätig.

**Michael Probst, 60438 Frankfurt/Main**

Ausbildung bei Foto Baumann. Danach tätig für „dpa“ und „Reuters“. Jetzt arbeitet er für „AP“.

**Thorsten Richter, 35037 Marburg**

Von 2000 bis 2010 freier Fotojournalist. Seitdem Bildredakteur bei der „Oberhessischen Presse“.

**Boris Roessler, 60435 Frankfurt/Main**

[Sieger Kategorie „Technik & Verkehr“](#)

Zu Schulzeiten und während des Studiums freie Mitarbeit beim „Mindener Tageblatt“, der „BILD“ und anderen Zeitungen. Diplomarbeit an der Uni Bielefeld zum Thema Bildjournalismus. Nach dem Studium Volontariat bei der „dpa“ in Hannover, Frankfurt/Main und Düsseldorf. Seit 2000 fest angestellter Fotograf bei der „dpa“ mit Sitz in Frankfurt/Main.

**Frank Rumpfenhorst, 60389 Frankfurt/Main**

Von 1976-1985 Studium der Fotografie an der Volkshochschule/GHS Essen. Danach drei Jahre freier Bildjournalist bei „Associated Press“ in Frankfurt/Main. Von 1989-2002 Bildredakteur bei „Associated Press“. Seit 2003 ist er als freier Bildjournalist/Pauschalist bei „dpa“ tätig, zunächst in Hamburg und später in Frankfurt/Main.

**Alexander Sandvoss, 65193 Wiesbaden**

Pressefotograf in Europa seit 2001.

**Bodo Schackow, 07545 Gera**

Ausbildung als Maschinenbauer mit Abitur. Studium an der Hochschule der Polizei in Aschersleben und bis 1994 Polizeibeamter. Seit 1998 selbstständiger Bildjournalist.

**Michael Schlutter, 99089 Erfurt**

Facharbeiter für die chemische Produktion mit Abitur. Chemiestudium und danach 10 Jahre Arbeit in der Mikroelektronik Erfurt. Nach 1990 Umschulung als Wissenschaftsjournalist. Dann 3 Jahre als Fachberater im Vertrieb für Hallenheizungen. Seit 1996 selbstständig im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit tätig.

**Jacob Schröter, 99092 Erfurt**

Nach einer Ausbildung zum Medienkaufmann bei der Zeitungsgruppe Thüringen entschied er sich, sein Hobby zum Beruf zu machen. Nun ist er seit zweieinhalb Jahren als freiberuflicher Fotograf im Journalismus aktiv.

**Dr. Bernd Seydel, 99867 Gotha**

1974/75 Volontariat bei Richterdruck/Mainpost Würzburg. Von 1975 bis 1985 Studium an der Universität Würzburg und freiberuflicher Journalist bei der „Main-Post“ in Würzburg, „Volksblatt Würzburg“, „Kitzinger Zeitung“ sowie anderen Zeitungen und Zeitschriften. 1981 Magisterexamen und 1985 Promotion. 1985 Lektor und Pressesprecher beim Verlag Freies Geistesleben in Stuttgart. Von 1990 bis 1997 regelmäßig Beiträge für den „Süddeutschen Rundfunk“ und selbständig in Erfurt mit der Dr. Seydel und Partner GmbH. Gastdozent an der Fachhochschule Niederrhein in Krefeld von 1993 bis 1995. Seit Januar 1997 freiberuflich tätig als Journalist und Bildjournalist. Außerdem Seminare im Bereich Kommunikation, Konflikt und Führung.

**Rolf Skrypzak, 34212 Melsungen**

Abschluss als Maschinenbau- und Diplom-Wirtschaftsingenieur. Ab 1994 verschiedene Fotoexpeditionen. 1996 bis 1997 Leiter einer Außenstelle der Firma „3 in 1 - Marketing, Werbung, Druck“. Von 1997 bis 2000 Chefredakteur des Bernburger Stadtmagazins „Der Nachbar“. Seit 2001 Freier Journalist mit den Tätigkeitsschwerpunkten Leitung von Kunden- und Mitarbeitermagazinen, PR, Reiseberichte, Tier- und Naturfotos, Seminare und Workshops.

**Karsten Socher, 34132 Kassel-Nordshausen**

1991 bis 1993 Ausbildung zum Fotofachlaborant. Anschließend bis 1995 Ausbildung zum Fotografen und von 1996 bis 1998 Meisterschule. Seit 2000 freiberuflich tätig als Bildjournalist.

**Jens Paul Taubert, 04600 Altenburg**

Erlernte von 1972 bis 1975 den Beruf eines Instandhaltungsmechanikers mit Abitur. Danach Jobs als Schlosser und E-Lokfahrer im Bergbau, Schlosser in der Lederindustrie, Hilfgärtner und Heizer. Ab 1990 Fotograf beim „Altenburger Wochenblatt“ und „Anzeiger“, seit 1996 freiberuflicher Fotograf für Tageszeitungen, Museen, Theater, Firmen und Agenturen.

**Alexander Volkmann, 99976 Anrode**

Er ist gelernter Fotograf und seit 2004 fest angestellter Redakteur bei der „Thüringer Allgemeine“, davon zwölf Jahre für die Mantelredaktion. Seit Mai 2016 arbeitet er als Lokalreporter in Mühlhausen.

**Nadine Weigel, 35039 Marburg**

2007: Abschluss Magister Germanistik, Anglistik, Geschichte an der Uni Marburg. Von 2007 bis 2009 absolvierte sie ein Volontariat bei der „Oberhessischen Presse“, bei der sie danach als Redakteurin mit dem Schwerpunkt Bildredaktion fest angestellt wurde.

**Patrick Weisheit, 07546 Gera**

Bachelor of Arts 2010 an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Master of Arts 2016 an der Universität Leipzig. Volontariat bei den „Cuxhavener Nachrichten“. Lokalredakteur bei der „Niederelbe-Zeitung“ und seit 2015 Lokalredakteur bei der „Ostthüringer Zeitung“.

**Philipp Weitzel, 36329 Romrod**

Seit 2006 freiberuflicher Reporter im Vogelsbergkreis.

**Candy Welz, 99423 Weimar**

[Sieger Kategorie „Beste Serie“](#)

Studium der Medienkultur und Visuellen Kommunikation in Weimar. Fotograf für die „Thüringer Allgemeine“ von 2005 bis 2011, danach für „dapd“ bis Anfang 2013. Seit April 2013 für diverse Nachrichtenagenturen, Zeitungen, Ministerien, Firmen und Theater tätig.

**Dirk Zengel, 64397 Modautal**

[Sieger Kategorie Sonderthema: „Meine Fotos des Jahrzehnts“](#)

Gelernter Matrose (Rhein) und Umschulung zum Datenverarbeitungskaufmann. Nun freier Fotograf für Flashmedia Bild, Action Press, „Der Kurier Ober-Ramstadt“, „Darmstädter Echo“, „FNP“, „Bild Frankfurt“.

**Tino Zippel, 07743 Jena**

Freier Mitarbeiter bei der „Ostthüringer Zeitung“ von 1996 bis 2005. Danach zweijähriges Volontariat an der Journalistenschule Ruhr. Von 2007 bis 2016 Redakteur der „Ostthüringer Zeitung“ und ab 2016 Redakteur in der Mediengruppe Thüringen.



1. Reihe (v.l.n.r.):  
 Umberto Biagioni, Journalist u. Regisseur; Matthias Haupt, Abteilungsleiter Information und Kommunikation im Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen; Hans Ulrich Heuser, Vorsitzender der Jury und des DJV Hessen, freier Sportjournalist; Anita Grasse, Landesvorsitzende DJV Thüringen, freie Journalistin und Texterin; 2. Reihe (v.l.n.r.):  
 Dirk Metz, Inhaber der Agentur DIRK METZ Kommunikation, Frankfurt/Main; Sergej Lochthofen, langjähriger Chefredakteur der „Thüringer Allgemeine“ und Buchautor; Jürgen Marquardt, Ehrenjuror; Peter Hoffmann, DKV Deutsche Krankenversicherung - Kooperation Verbände

Nicht auf dem Foto: Roland Holschneider, Wolfgang Leißling und Monika Plhal

Foto: Sonja Lehnert



Katalog zum Fotowettbewerb 2015  
 des DJV-Landesverbandes Hessen und  
 des DJV-Landesverbandes Thüringen

**Herausgeber:**  
 DJV-Landesverband Hessen  
 Rheinbahnstr. 3  
 65185 Wiesbaden  
 Tel. 0611-34 19 124  
 E-Mail: info@djvhessen.de

DJV-Landesverband Thüringen  
 Anger 44  
 99084 Erfurt  
 Tel. 0361-56 60 529  
 E-Mail: info@djv-thueringen.de

**V.i.S.d.P.:**  
 Hans Ulrich Heuser,  
 Anita Grasse

**Schlussredaktion:**  
 Ralf Leifer  
 Hans Ulrich Heuser

**Gestaltung und Herstellung:**  
 MSB Verlags-, Vertriebs- und Werbe GmbH & Co. KG, Gotha

**Druck:**  
 Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG, Calbe

Unser Dank gilt außerdem



**Herrn H.-Ullrich Isselbacher**



Deutscher Journalisten-Verband  
Landesverband Hessen  
Landesverband Thüringen